

# Kurz-Schulung

## Begründung und Beendigung von Dienstverhältnissen

# Inhalt

- Begründung eines Dienstverhältnisses
- Beendigung eines Dienstverhältnisses
- Allfälliges | Fragen | Ausblick

# Zuständigkeiten

- § 30 Abs. 1 lit. h TGO
  - Bürgermeister – bis zu 6 Monate (§ 50 Abs. 1 TGO)
  - Gemeinderat – DV länger als 6 Monate
- Übertragungsmöglichkeit nach § 30 Abs. 2 TGO
  - Gemeindevorstand/Stadtrat
- Umfang der Übertragung
  - Begründung und Beendigung von DV
  - Alle sonstigen Verfügung im Dienstrecht → § 50 Abs. 1 TGO
    - Bürgermeister
- Maßgeblich ist immer der Dienstposten- und Stellenplan!

# Begründung eines Dienstverhältnisses

- Arten der Begründung - § 6 Abs. 1 und Abs. 3 G-VBG 2012
  - Unbestimmte Zeit
  - Bestimmte Zeit (Befristung)
- Sonderfall: Probezeit: § 6 Abs. 6 G-VBG 2012

# Begründung DV – Allgemeine Grundsätze

- Inhalt - § 6 Abs. 2 G-VBG 2012
  - Muster Portal Tirol
  - Information zum DV - § 6a G-VBG 2012 (Anlage zum DV)
- Beschluss im Gemeinderat/Gemeindevorstand
- Dienstvertrag unverzüglich nach Beginn DV
- Belehrung über Meldung Vordienstzeiten

# Begründung DV – Allgemeine Grundsätze Befristung

- Befristung bzw. Arbeitserfolg im DV vereinbart (=befristetes DV)
  - Zeitlich begrenzte Arbeit
  - Kalendermäßig bestimmter Zeitraum
  
- Verlängerung eines befristeten DV
  - Einmal um maximal drei Monate
  - Darüber hinaus → unbefristet
  - Ausnahme: Karenzvertretung/DV zur berufliche Ausbildung
  
- Inhalt der Befristung:
  - Sachliche Rechtfertigung
  
- Ausnahmsweise: Kündigung eines befristeten DV bei Vereinbarung im DV (= SV)

# Beendigung eines Dienstverhältnisses

- Arten der Beendigung - § 93 G-VBG 2012
  - Tod
  - Einvernehmliche Auflösung
  - Zeitablauf/Eintritt des Arbeitserfolges
  - Kündigung (Ablauf Kündigungsfrist)
  - Vorzeitige Auflösung/Entlassung
  - Dienstverhinderung § 70 Abs. 8
  - Übernahme in ein öffentlich-rechtliches DV
  
- Sonderfall: Probezeit – jederzeit innerhalb der Probezeit

# Einvernehmliche Auflösung

- Befristetes oder unbefristetes DV
- Vereinbarung DG und DN



# Zeitablauf/Eintritt des Arbeitserfolges

- Befristung bzw. Arbeitserfolg im DV vereinbart
  - Zeitlich begrenzte Arbeit
  - Kalendermäßig bestimmter Zeitraum
  - Objektiv bestimmbarer Zeitraum (zB Dauer der Karenz)
- Beendigung durch Zeitablauf
- Ausnahmsweise durch Kündigung wenn im DV vereinbart (= SV)
  - Kündigungsfrist verhältnismäßig zur Dauer des DV

# Kündigung

## Hoher Bestandschutz im öffentlichen Dienst

- Voraussetzung:
  - Unbefristetes DV
  - Kündigungsgrund – Substantiierungspflicht des DG
  - Ablauf Kündigungsfrist
- Unverzüglichkeitsgrundsatz = unverzüglich nach Kenntnis des die Kündigung rechtfertigenden Sachverhaltes
- Kündigung auch im/während Krankenstand zulässig
- Ermahnung konsumiert das Recht auf Kündigung
- Kündigungsfristen → § 95 G-VBG 2012
  - Abhängig von Dauer DV
  - Wochenfrist → Ablauf der Woche
  - Monatsfrist → Ablauf des Monats
  - Einvernehmliche Verlängerung/Verkürzung zulässig → einvernehmliche Beendigung

# Kündigung

- Mündliche (DV unter 1 Jahr) oder schriftliche Kündigung möglich
- Empfangsbedürftige Willenserklärung
  - Machtbereich des Adressaten (Einwurf Briefkasten/Übernahme)
  - Keine Rücknahme einer bereits zugegangenen Kündigung
  - Keine Umwandlung in eine Entlassung
  - Einvernehmliche Beendigung noch möglich
- Kündigungsschreiben – Inhalt
  - Kündigungstermin
  - Kündigungsfrist
  - Kündigungsgrund/-gründe
  - Inhaltliche ausführliche Darstellung der Kündigungsgründe /Sachverhalt - Kein „Nachschieben“ von Kündigungssachverhalten im Verfahren
  - Schriftlichkeit = Unterschriftlichkeit

# Kündigung

- Kündigungsgründe:
  - Gröbliche Verletzung von Dienstpflichten
  - Gesundheitlich ungeeignet
  - Nichterzielung Arbeitserfolg
  - Nichtablegung einer Prüfung/Dienstprüfung (im DV vereinbart)
  - Verlust der notwendigen Entscheidungsfähigkeit
  - Verhalten des VB schadet dem öffentlichen Ansehen oder Interessen des Dienstes
  - Änderung Arbeitsumfang/Organisation
  - Erreichung des Pensionsantrittsalters für Männer (mögliche Alterspension von Männern)
- Demonstrative Aufzählung – andere gleichartige Gründe denkmöglich

# Kündigungsgründe im einzelnen

- Gröbliche Verletzung von Dienstpflichten
  - Dienstpflichten → §§ 8ff G-VBG 2012 und/oder Erlass
    - Einhaltung Dienstzeit (Zeitbetrug)
    - Nichtbefolgung von Weisungen/Arbeitsverweigerung
    - Geschenkannahmeverbot
    - Unterstützung von Vorgesetzten und Parteien (Unhöflichkeiten; Beschimpfung; Verspottung)
    - Aufgabenerfüllung unter Beachtung der Rechtsordnung (Urkundenfälschung; Amtsmissbrauch; Registerabfragen)
    - Wahrung des Vertrauens der Allgemeinheit (Alkoholmissbrauch; Veruntreuung; Diebstahl)
    - Geheimniswahrung
    - Fehlverhalten gg Arbeitskollegen (Mobbing); gg Vorgesetzte (Staffing); gg Untergeordnete Bedienstete (Bossing)

# Kündigungsgründe im einzelnen

- Verschulden des DN (Vorsatz oder Fahrlässigkeit)
- Nicht bloß geringfügig
- Beharrlichkeit/Hartnäckigkeit (=längerer Zeitraum)
- Besondere Gravität der Dienstpflichtverletzung (=besonders schwer)
- Bewegliches System: *„Je schwerwiegender die Pflicht des VB anzusehen ist, desto weniger häufig muss die Verletzung erfolgen“*
  - zB: Aufsichtspflichten im KG oder AWH
- Stellung des Bediensteten (Vorgesetzter oder nachgeordneter Bediensteter)

# Kündigungsgründe im einzelnen

- Gesundheitlich ungeeignet/Dienstunfähig
  - Maßstab: Erfüllung seiner dienstlichen Aufgaben (Arbeitsplatzbeschreibung)
  - Im Laufe des DV eingetreten - Abgrenzung zum
    - Entlassungsgrund – Verschweigung von Tatsachen bei der Aufnahme
    - Kündigungsgrund Nichterzielung Arbeitserfolg
  - Auch bei langen/häufigen Krankenständen (überdurchschnittlich)
  - Vorliegen einer ungünstigen Zukunftsprognose
  - Anordnung einer ärztlichen Untersuchung (Mitwirkungspflicht) = SV-Gutachten
  - Beurteilung der Dienstunfähigkeit obliegt DG (=Rechtsfrage)
  - Soziale Gestaltungspflicht des DG (va bei älteren DN)
    - Änderung des Aufgabenbereichs (Verwendungsprinzip!)
    - Versetzung
  - zB: 8 ObA 53/24p; OLG Wien 29.03.2021, 7 Ra 4/21s

# Kündigungsgründe im einzelnen

- Nichterzielung Arbeitserfolg trotz Ermahnung
  - Grundlage: Arbeitsplatzbeschreibung/Aufgabenverteilung
  - Abgrenzung zur dauernden Dienstunfähigkeit
  - (eine) Ermahnung zwingend notwendig
  - Gesamtverhalten des VB während der Dienstzeit
  - Arbeitserfolg: Qualität und Quantität
  - Artikel: Verwarnungen im Arbeitsrecht: ARD 6670/4/2019
- Nichtablegung einer Prüfung/Dienstprüfung
  - Vereinbarung im Dienstvertrag
- Verlust der notwendigen Entscheidungsfähigkeit
  - Bestellung eines Erwachsenenvertreters
  - Umfang der Erwachsenenvertretung – Bezug zum Aufgabenbereich
  - Zumeist gleichzeitig auch Dienstunfähigkeit



# Kündigungsgründe im einzelnen

- Verhalten des VB schadet dem öffentlichen Ansehen
  - Dienstliches und außerdienstliches Verhalten
  - Zusammenwirkung des Verhaltens mit Dienstbezug (unberechtigte Kritik an DG; Beschimpfungen; Spucken; Nachwerfen von Sachen; Alkoholkonsum; Mobbing; Untreue; Amtsmissbrauch; Diebstahl)
  - Anlegen eines objektiven Maßstabes - Geeignetheit das öffentliche Ansehen zu beeinträchtigen
  - Kenntnis der Allgemeinheit nicht Voraussetzung
- Änderung Arbeitsumfang/Organisation
  - Betriebsbedingte Kündigungen (OLG Wien 14.06.2019, 10 Ra 11/19i)
  - Aufgabenbereich muss langfristig wegfallen
  - zB Stützkräfte in Kindergärten/Schulen
  - zB: 9ObA6/87; 8ObA26/07t; 8ObA10/11w;

# Kündigungsgründe im einzelnen

- Erreichung des Pensionsantrittsalters (Alterspension/Korridorpension)
  - Kündigung von Frauen vor Erreichung dieses Lebensalter von (gleichaltrige) Männern diskriminierend (OLG Wien 29.10.2019, 10 Ra 82/19f)
  - 9ObA124/10s; 9ObA63/11x; RS0109758; RS0054394; RS0125138

# Kündigung - Vorgehensraster

- Umfassende Dokumentation – Beweissicherung
  - AV erstellen und im Personalakt ablegen; möglichst zeitnah!
- Stellungnahme des Bediensteten
- Einschätzung des konkreten Verhaltens (rote Linien)
  - evt. sofortige Dienstfreistellung (Suspendierung)
  - evt. Anzeigepflicht
- Vorherige Ermahnung prüfen
- Abgrenzung zur Entlassung (Intensität der Verfehlung; Art der Dienstpflichtverletzung)
- Herbeiführung eines GR-Beschlusses – Kündigung
  - § 34 Abs. 1 TGO - Unverzüglichkeitsgrundsatz
  - Fortzahlung des Monatsentgelt bis Ablauf Kündigungsfrist
- Mündliche Kündigungen möglichst vor Zeugen (bei DV < 1 Jahr)
- Schriftliche Kündigung
  - Persönliche Zustellung; Übernahmevermerk
  - Postalische Zustellung
  - Fristenlauf: mit Zustellung
  - Artikel: ARD 6404/7/2014

# Vorzeitige Auflösung - Entlassung

- Voraussetzungen
  - Befristetes oder unbefristetes DV
  - Vorliegen eines wichtigen Grundes
- Unverzüglichkeitsgrundsatz (RS0031578; RS00031571; OGH 24.09.2018, Zl. 8 ObA 57/18t; OGH 28. 6. 2018, 9 ObA 54/18h; OGH 24.07.2019, 8 ObA 38/19z; OGH 24.04.2024, Zl. 9 ObA 20/24t; Artikel: ARD 6608/5/2018)
- Bei Fortsetzung des Dienstverhältnisses – Verschweigen des Entlassungsgrundes
- Abgrenzung zur Kündigung (Schwere der gesetzten Handlung)
- Weiterbeschäftigung unzumutbar
- Eventualkündigung/Konversion

# Entlassungsgründe

- Erschleichung der Aufnahme durch unwahre Angaben/Urkunden/Verschweigung von Gründen
- Besonders schwere Dienstpflichtverletzung und Vertrauensunwürdigkeit
- Erhebliche Vernachlässigung des Dienstes
- Unterlassene Dienstleistung während eines längeren Zeitraums ohne Grund
- Dienstverweigerung
- Nichtbefolgung von Weisungen
- Ausübung einer Nebenbeschäftigung welche zur Dienstbehinderung/Anstandsverletzung führt
- Erschleichung eines ärztlichen Zeugnisses
- Rechtskräftiges strafgerichtliches Urteil mit Amtsverlust (Vorsatztat, unbedingte Freiheitsstrafe von 6 Monaten) - § 27 StGB

# Entlassungsgründe im einzelnen

- Erschleichung der Aufnahme durch unwahre Angaben/Urkunden/Verschweigung von Gründen
  - Erfolgter Führerscheinenzug; Prüfungszeugnisse; Gesundheitszustand
  - Urkundenfälschung/Betrug (erhöhte Bezüge)

# Entlassungsgründe im einzelnen

- Besonders schwere Dienstpflichtverletzung
  - Sexuelle Belästigung; Diebstahl; Geschenkannahme; Untreue; Amtsmissbrauch; Tötlichkeiten im Dienst; Fälschung von Urkunden/Unterschriften; Unberechtigte Registerabfragen; rassistische Äußerungen im Dienst; Missbrauch Autoritätsverhältnis; Alkoholmissbrauch/Drogenmissbrauch
- Vertrauensunwürdigkeit (objektiver Maßstab)
  - Tötlichkeiten und Ehrverletzungen
  - Geschenkannahme/Vorteilsnahme
  - Dienstlich und Außer Dienst
- Verschulden
- Wiederholt und/oder schwerwiegend
- OLG Linz 26.09.2017, 12 Ra 51/17g; OLG Wien 30.07.2018, 8 Ra 52/18b; OLG Wien 27.05.2019, 7 Ra 30/19m; OLG Linz 04.04.2019, 12 Ra 19/19d; OLG Wien 26.04.2019, 10 Ra 3/19p; OLG Wien 27.02.2024, 8 Ra 113/23f; OGH 22.03.2024, 8 ObA 70/23m; OGH 14.02.2024, 9 ObA 109/23d; OLG Wien 18.09.2023, 9 Ra 24/23z; OLG Wien 30.06.2025, 7 Ra 12/25y

# Entlassungsgründe im einzelnen

- Erhebliche Vernachlässigung des Dienstes
- Unterlassene Dienstleistung während eines längeren Zeitraums ohne Grund
- Dienstverweigerung
- Nichtbefolgung von Weisungen
  - Verletzung von Fürsorgepflichten (zB Kindergarten; Altenwohn- und Pflegeheim); Nichtbefolgung von Weisungen; unberechtigtes Verlassen des Arbeitsplatzes; Fernbleiben vom Dienst ohne Grund; Unberechtigter Krankenstand;
  - Verletzung der Hauptpflicht des DV (Ungehorsamkeitsdelikt)
  - Verschulden
  - erhebliches Ausmaß
  - Vertrauen des DG in ordnungsgemäße Pflichterfüllung massiv erschüttert
  - Abgrenzung zum Kündigungsgrund der Nichterbringung des angemessenen Arbeitserfolges
  - OGH 24.10.2018, 8 ObA 52/18g; OGH 24.04.2024, 9 ObA 20/24t; OLG Wien 27.02.2024, 7 Ra 62/23y; OLG Wien 22.05.2025, 10 Ra 4/25v; OGH 29.04.2025, 9 ObA 87/24w; 8 ObA 94/20m; OLG Wien 09.07.2025, 8 Ra 31/25z; OLG Wien 24.06.2025, 9 Ra 3/25i; OLG Wien 30.06.2025, 7 Ra 35/25f;



# Entlassungsgründe im einzelnen

- Ausübung einer Nebenbeschäftigung welche zur Dienstbehinderung/Anstandsverletzung führt
  - Meldepflicht des VB über beabsichtigte Nebenbeschäftigung
  - Laufende Prüfung der gemeldeten Nebenbeschäftigungen
  - Ausübung trotz Untersagung
    - Betrieb eines Nachtlokals/Bordells
    - Betrieb eines Planungsbüros durch Bauamtsleiter
- Arglistige Beschaffung/Missbräuchliche Verwendung eines ärztlichen Zeugnisses
  - Krankmeldung

# Entlassungsgründe im einzelnen

## Sonderfälle - Ex-lege Beendigungen

- Rechtskräftiges strafgerichtliches Urteil mit Amtsverlust (Vorsatztat, unbedingte Freiheitsstrafe von 6 Monaten) - § 27 StGB
- Verlust der österreichischen Staatsbürgerschaft (bei § 15 Abs. 1 Verwendungen = Hoheitsverwaltung)
- Entzug des Aufenthaltstitels

# Entlassung - Vorgehensraster

- Dienstgeber muss Kenntnis erlangen – Meldepflicht
- Unmittelbares Handeln (Fürsorgepflicht)
  - Gespräch mit VB/Abnahme von Schlüsseln (Zutrittsbeschränkungen)
  - Suspendierung/vorläufige Dienstfreistellung
  - Sicherung von allfälligen Beweismitteln (zB bei Diebstahl)
  - Hinzuziehen einer weiteren Person (Zeugen)
  - Erstellung eines AV
  - evt. Anzeigepflicht
- Unmittelbare Herbeiführung eines GR-Beschlusses – Entlassung des VB durch GR/Gemeindevorstand/Stadtrat
  - Fortzahlung des Monatsentgelt bis Beschluss
- Keine Anwendung des § 51 TGO!

# Austritt

- Gegenstück zur Entlassung des DG
- Erklärung durch VB
- VB zur Dienstleistung unfähig
- Dienstleistung führt zu gesundheitlichen Schäden des VB (Schadenseintritt konkret)
- Bei berechtigtem Austritt - Kündigungsentschädigung
- OLG Wien 25.10.2023, 10 Ra 86/23z; OLG Innsbruck 26.01.2018, 13 Ra 44/17v; OLG Linz 07.02.2018, 12 Ra 3/18z; OLG Wien 25.10.2017, 8 Ra 37/17w

## Dienstverhinderung § 70 Abs. 8

- Dienstverhinderung aufgrund langer Krankheit
- Nach einer Dauer von einem Jahr
- Information des VB drei Monate vor Ablauf
- Fortsetzungsvereinbarung möglich
- Bei Wiederantritt evt. Dienstfähigkeit überprüfen - § 20a G-VBG
- OGH 19.10.2023, 8 ObA 56/23b

# Allfälliges | Fragen | Ausblick

- 2. Dienstrechts-Novelle 2025
  - Korridor pension
  - Altersteilzeit
  - Herabsetzung aufgrund einer Teilpension
  - Bezugserhöhung 2026